

Städtebau

1972 Städtebaulicher Wettbewerb für den Siedlungsschwerpunkt Hohenbrunn bei München

Auslober Stadt Hohenbrunn

Der S-Bahnhof soll Ziel und Verbindung für den alten und neuen Ortsteil sein, daher werden die Versorgungseinrichtungen sowie die Kultur- und Bildungseinrichtungen auf ihn ausgerichtet. Die Wohnquartiere verbinden sich mit den zentralen Einrichtungen auf der einen und dem Landschaftsraum auf der anderen Seite und bieten vielfältige städtische Erlebnismöglichkeiten: eine Kleinstadt mit Charakter, deren Bevölkerung ihre wichtigsten Handlungsabläufe auf den Wohnort konzentrieren kann.

Deshalb sind auch Arbeitsstätten für Handwerks- und Gewerbebetriebe gut erreichbar zwischen den beiden Ortsteilen entlang der Bahnlinie vorgesehen. So entsteht eine ablesbare Stadtform mit einem gut auffindbaren Zentrum, erkennbaren Teilgebieten und Gebäudegruppen mit individuellen Charakter.

